

23.06.2026

An die:
Stadt Wuppertal
Die Oberbürgermeisterin
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Betreff: Antrag auf Verkehrsberuhigung / Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Erbschlöerstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich als Anwohner/Anwohnerin der Erbschlöerstraße 80 die Einrichtung einer Tempo-30-Zone beziehungsweise eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h für den Straßenabschnitt Erbschlöerstraße 30 bis Erbschlöerstraße 150. Die Erbschlöerstraße ist aktuell stark von Durchgangsverkehr und überhöhten Geschwindigkeiten betroffen. Dies führt zu einer erheblichen und dauerhaften Belastung der Anwohnenden.

Ich begründe diesen Antrag mit folgenden dringlichen Punkten:

- **Sicherheit:** In unserer Straße leben viele [Kinder / Senioren / Familien], die den Gehweg nutzen und die Straße überqueren müssen. Durch das aktuelle Tempo der Fahrzeuge ist der Schulweg gefährdet und die Unfallgefahr extrem hoch.
- **Lärmschutz:** Der vorbeifahrende Verkehr verursacht, besonders in den Morgen- und Abendstunden, einen Lärmpegel, der die Lebensqualität und die Gesundheit der Anwohner massiv beeinträchtigt. Eine Reduzierung auf 30 km/h senkt den Lärm nachweislich.
- **Luftreinhaltung:** Durch das ständige Abbremsen und Beschleunigen bei höherem Tempo entsteht eine vermeidbare Abgas- und Feinstaubbelastung direkt vor unseren Wohnfenstern.

Laut § 45 der Straßenverkehrsordnung (StVO) haben Sie als Straßenverkehrsbehörde die Möglichkeit, die Geschwindigkeit aus Gründen der Sicherheit, der Ordnung oder des Schutzes vor Lärm und Abgasen zu beschränken. Die örtlichen Gegebenheiten rechtfertigen diese Maßnahme hier vollkommen.

Ich bitte Sie daher höflich, die Verkehrssituation vor Ort zu prüfen, eine Verkehrsmessung durchzuführen und die Geschwindigkeitsbegrenzung zeitnah umzusetzen. Bitte teilen Sie mir schriftlich mit, welche Schritte Sie in dieser Angelegenheit einleiten.

Für Rückfragen oder einen gemeinsamen Vor-Ort-Termin stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen